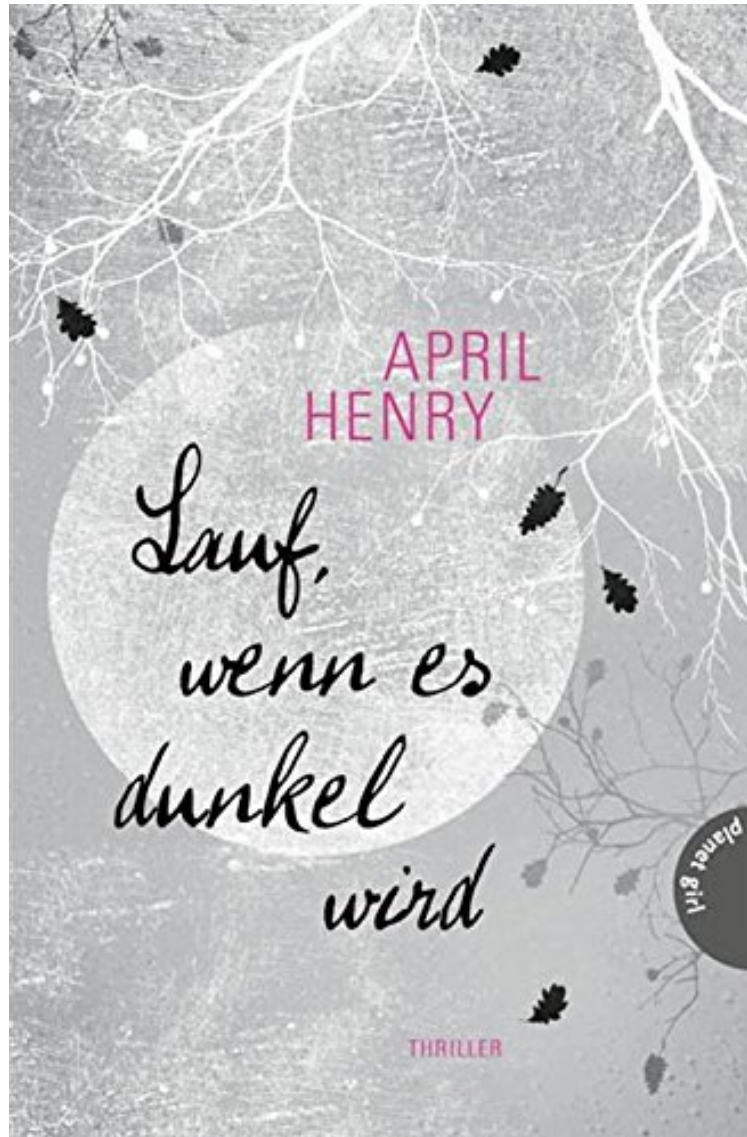


(Ebook free) Lauf, wenn es dunkel wird

## Lauf, wenn es dunkel wird

Von April Henry

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #195427 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-17Erscheinungsdatum: 2012-02-17File Name: B0077RJNHA | File size: 36.Mb

**Von April Henry : Lauf, wenn es dunkel wird** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lauf, wenn es dunkel wird:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. TOP BUCHVon KundeSpannende Geschichte und buch in einem guten Zustand (medimops). Mal was anderes als immer die love Story's. Auch fr ltere geeignet0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend geschrieben, aber man sollte keinen Fitzek-Thriller erwartenVon NadineKann ich auf jeden Fall empfehlen!Meine

Meinung: Cover und Titel: Ich habe tatsächlich noch die Taschenbuchausgabe, mit dem dsteren Cover, auf dem das Mdchen zu sehen ist. Das Cover persnlich spricht mich total an, es passt wirklich sehr gut zum Inhalt und durch den Titel, der einen groen Raum einnimmt, kann man das Model auch nur erahnen. Auf jeden Fall hat es mich angesprochen, genauso wie der Titel, der absolut genial gewhlt ist, wenn man den letzten Satz aus dem Klappentext betrachtet. Er bleibt im Kopf, er macht Sinn, er ist super spannend gewhlt! Alles richtig gemacht. Inhalt: Ob aber auch die Autorin alles richtig gemacht hat? Die Geschichte beginnt rasant im Geschehen. Die Autorin vergeudete keine Zeit mit irgendwelchem Tralala am Anfang, sondern stieg direkt in der Handlung ein, was mir positiv gefallen hat. Man lernt also gleich schon die beiden Protagonisten kennen, die mir beide doch recht sympathisch waren, wobei mir Griffin ein Hauch besser gefallen hat (nein, nicht weil er mnlich ist) er war irgendwie der feinfhligere der beiden Protagonisten. Der Handlungsverlauf wird auch in diesem raschen Tempo fortgefhr und als Leser fragt man sich die ganze Zeit, wohin das ganze fhren wird. Die Handlung legt sich nach der Aktion wieder, sodass man als Leser auch Zeit dafr hat die Charaktere und deren Geschichten besser kennenzulernen. Der Plot an sich gefiel mir wirklich sehr gut, also quasi auch der ruhigere Mittelteil, der hier und da doch wieder seine kleinen Spannungsschbe hatte. Die Blindheit von Cheyenne und wie sich ihr Leben verndert hat, wurde wirklich sehr gut dargestellt auch erklrt und man merkte, dass die Autorin hier recherchiert hat oder sogar aus persnlichem Umfeld damit vertraut ist. Das Buch zu lesen wurde auch von dem Aspekt her erleichtert, dass die es sowohl aus Cheyennes Sicht als auch aus Griffins Sicht geschrieben wurde. Am Anfang hat mich der Wechsel irritiert, da es nicht deutlich gekennzeichnet wurde und ich geglaubt hatte immer noch aus Cheyennes Sicht zu lesen. Aber schnell gewhnt man sich an den Wechsel und nach ein paar Stzen wei man auch, aus welchen Sicht es gerade geschrieben ist. Zurck zum Mittelteil, der mit ein paar besonderen Szenen glnzte, mir ausgesprochen gut gefiel. Gegen Ende hin wurde die Spannungskurve nochmal ordentlich in die Hhe getrieben, auch wenn einiges dabei ziemlich vorhersehbar war und fr mich nicht im entferntesten berraschend kam. An einigen Stellen dachte ich: das wre jetzt aber unlogisch, aber das schien sich auch die Autorin gedacht zu haben, denn sie setzte die Dinge dann doch uerst logisch um. Positiv berrascht hat mich allerdings auch, dass man als Leser glaubt zu wissen in welche Richtung das Buch sich entwickeln wird, was es aber nicht tut. Das fand ich wirklich bemerkenswert (auch wenn ich nichts gegen diese Richtung gehabt htte) aber es zeigt, dass das Buch auch so prima funktioniert. Der einzige Kritikpunkt, den ich anzusprechen habe ist, dass es fr einen Thriller dann doch viel zu seicht geschrieben ist. Also man darf hier nicht die Fitzek-Thriller erwarten sondern alles abgerundet, gepolstert, weniger nervenaufreibend fr Jugendliche. Es war jetzt kein Buch das mich total aus den Socken gehauen hat, aber dennoch war es unterhaltsam. Verlag: Carlsen Seitenanzahl: 224 Engl. Originaltitel: Girl, Stolen Verfilmung: keine Verfilmung Einzelbewertung: Cover: 4 von 5 Punkten Spannung: 4 von 5 Punkten Sprache: 4 von 5 Punkten Liebe: 2 von 5 Punkten Drama: 2 von 5 Punkten Aktion: 4 von 5 Punkten Idee: 5 von 5 Punkten Umsetzung: 4 von 5 Punkten Gesamtbewertung: 4 von 5 Punkten 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles Buch fr zwischendurch Von lost pages Inhalt: Cheyenne Wilder liegt in einer Decke verpackt auf dem Rcksitz. Ihre Stiefmutter ist nur eben ausgestiegen, um in der nchsten Apotheke ein Rezept abzuholen, da sich Cheyenne eine Lungenentznden eingefangen hat. Kurze Zeit spter hrt sie jemanden einsteigen und das Auto starten. Doch irgendetwas ist komisch. Die Gerusche wirken fremd und nicht vertraut. Die Person, die jetzt das Auto fhrt, ist auf keinen Fall ihre Stiefmutter, nur wer denn dann? Wie gerne wrde sie jetzt wieder sehen knnen. Doch Cheyenne ist blind. Griffin kann sein Glck kaum fassen, als er das teure Auto auf dem Parkplatz stehen sieht. Unverschlossen und mit Schlssel. Ohne lange zu berlegen steigt er ein und fhrt los. Als er die Person hinten auf dem Rcksitz liegen sieht, ist es schon zu spt. Umkehren geht nicht mehr, sie hat ihn schon gesehen. Er will sie erst mal zu seinem Vater bringen, der wird wissen, was zu tun ist. Doch die Idee ist fataler als erwarte. Roy, sein Vater, will ein schnes Smmchen Lsegeld einfordern, als er aus den Nachrichten erfhrt, dass Cheyennes Vater steinreich ist. Cheyenne ist sich ganz sicher: Wenn sie nicht versucht zu entkommen, wird sie sterben. Als sie ihre Chance "sieht", berlegt sie nicht lange und flieht, doch wohin, wenn man sich nicht orientieren kann? Meinung: Als ich "Lauf, wenn es dunkel wird" im Laden stehen gesehen habe, war ich sofort von dem Cover und dem Klappentext angetan. Da es nur knapp ber 200 Seiten hat, dachte ich, fr zwischendurch ein netter Zeitvertreib. "Nett" ist ein bisschen schlicht ausgedrckt, denn im Endeffekt bin ich wirklich sehr zufrieden mit dem Ergebnis und htte nicht gedacht, dass dieses Buch mich doch so berzeugen wird. April Henrys Schreibstil ist gut und angenehm zu lesen. Ohne lange Vorgeschichte taucht man in das Geschehen hinein und was man zu lesen bekommt, gefllt wirklich sehr gut. Cheyenne Wilder ist schon ein sehr ungewhnlicher Charakter. Hatte ich überhaupt schon einmal ein Buch gelesen, in dem die Hauptperson blind ist? Ich glaube nicht, deshalb finde ich Cheyenne auch so faszinieren. Es war aufregend und faszinieren die Dinge aus ihrem Blickwinkel zu sehen. Was sie fhlt, wie sie denkt und wie sie ihre Welt um sich herum wahrnimmt. Sie ist sehr sympathisch, weil sie so einfallsreich erscheint. Ich konnte mir nur schwer vorstellen, als Blinder zu versuchen, aus einer Gefangenschaft auszubrechen. Aber Cheyennes Mut und ihr Wille helfen ihr durchzuhalten. Den Aspekt, mit der Blindheit, mchte ich noch etwas mehr hervorheben. Wie gesagt, ich finde es total interessant, mal so einen Blickwinkel zu erfahren, ohne ihn wirklich zu erfahren. Ich meine die Augen zumachen, kann ja wirklich jeder. Aber dauerhaft mit der Dunkelheit zurecht zu kommen? Ich habe mir oft die Frage gestellt, wie ich an ihrer Stelle reagiert htte? Htte ich mich auch so gut zurechtgefunden, oder htte ich gleich das Handtuch geworfen? Schon lange habe ich mir nicht mehr so viele Gedanken

ber einen Charakter gemacht.Griffin geht ja eigentlich zu den "Bsen", aber eigentlich auch wiederum nicht. Er ist schon ein komischer Kauz. Er hat ziemlichen Respekt vor seinem Vater, deshalb tut er auch erst einmal, was ihm gesagt wird. Doch bald darauf lernt er Cheyenne besser kennen und man knnte meinen, das er sich sogar ein bisschen in sie verknallt. Das wird aber nie laut ausgesprochen in dem Buch. Man sympathisiert sehr mit ihm, weil man einfach wei, dass er im Grunde ein netter Kerl ist, der nur im falschen Umfeld aufgewachsen ist.Sein Vater hingegen geht zu der Sorte Leute, die man besser nicht kennt. Skrupellos und immer fr das schnelle Geld zu haben. Einfach Abschaum dieser Kerl!Die Idee, auf dem die Geschichte aufbaut, finde ich ziemlich genial und auch die Umsetzung hat mir sehr gefallen. An keiner Stelle wird es zu langatmig oder gar langweilig. Immer interessant und an den richtigen Stellen kann "Lauf, wenn es dunkel wird" durch Spannung berzeugen.Das Buch wird aus Cheyennes und Griffins Sicht wiedergegeben, somit bekommt man die Geschichte aus verschiedenen Blickwinkeln vor Augen gefhrt. Schn umgesetzt.Fazit: super 4/5 mglichen Punkten. Eine tolle Idee, die sehr schn umgesetzt wurde. Ein kurzweiliges Lesevergnngen, mit einer interessanten Hauptprotagonistin.

KurzbeschreibungEntfhrt! Cheyenne ist in Panik: Der junge Entfhrer kann sie nicht einfach so laufen lassen, obwohl ihm nicht wohl bei der Sache ist. Denn ihr Vater ist ein reicher Unternehmer und Cheyenne damit sehr wertvoll. In ihrer Verzweiflung knobelt sie einen Fluchtplan aus, der sie vor eine schwierige Aufgabe stellt: Sie muss allein versuchen, zu entkommen. Durch die Dunkelheit - denn Cheyenne ist blind!Pressestimmen"Hchst spannendes Lesefutter bis zum dramatischen Happy End.", Sddeutsche Zeitung, Hilde Elisabeth Menzel, 09.01.2015KurzbeschreibungEntfhrt! Cheyenne ist in Panik: Der junge Entfhrer kann sie nicht einfach so laufen lassen, obwohl ihm nicht wohl bei der Sache ist. Denn ihr Vater ist ein reicher Unternehmer und Cheyenne damit sehr wertvoll. In ihrer Verzweiflung knobelt sie einen Fluchtplan aus, der sie vor eine schwierige Aufgabe stellt: Sie muss allein versuchen, zu entkommen. Durch die Dunkelheit - denn Cheyenne ist blind!